

# Revision der Ortsplanung Naturgefahrenplan Synoptische Darstellung

Aetingen, Brittern, Brügglen, Küttigkofen,  
 Kyburg-Buchegg  
**Auflageexemplar**  
 Planauflage vom 20. Februar bis 23. März 2026  
 Die Gemeindegeschreiberin: .....

Situation 1:3'000




Index	Datum	Änderungen	grz.	gepr.	Denksign.	geprüft:	genehmigt:
					29.10.2025		
					gezeichnet: mmy	Plan Nr.:	
					Grösse: 60 x 126		<b>22092 / 90</b>
					user: emoy		
					gedruckt:		18.02.2026 09:44:28
					AV-Grundlage vom:		wird wöchentlich aktualisiert

www.bsb-partner.ch

Basel	Tel. 061 264 19 20	Grenchen	Tel. 032 654 59 30
Bern	Tel. 061 261 00 13	Langnau i.E.	Tel. 034 420 16 20
Bübiert	Tel. 032 671 22 22	Oensingen	Tel. 062 388 38 38
Burgdorf	Tel. 034 420 16 20	Solothurn	Tel. 032 671 22 22

**bsb**  
 Ingenieure und Planer




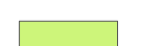


### Genehmigungsinhalt

-  mittlere Gefährdung
-  geringe Gefährdung
-  Restgefährdung
-  keine Gefährdung

### Hinweise

- Die Vorschriften im Umgang mit Naturgefahren sind im Zonenreglement der Gemeinde Buchegg verbindlich festgelegt.
- Der Naturgefahrenplan gilt innerhalb des Perimeters Gefahrenkartierung.
- Ausserhalb des Perimeters Gefahrenkartierung ist die Naturgefahrenhinweiskarte gemäss Geoportal des Kantons hinweisend zu berücksichtigen.
- Bei Bauvorhaben ist zusätzlich die Gefährdungskarte Oberflächenabfluss des BAFU zu berücksichtigen.
- Die Schutzwaldflächen auf dem gesamten Gemeindegebiet sind im Geoportal des Kantons dargestellt.

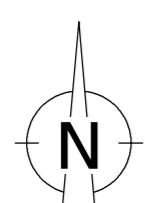
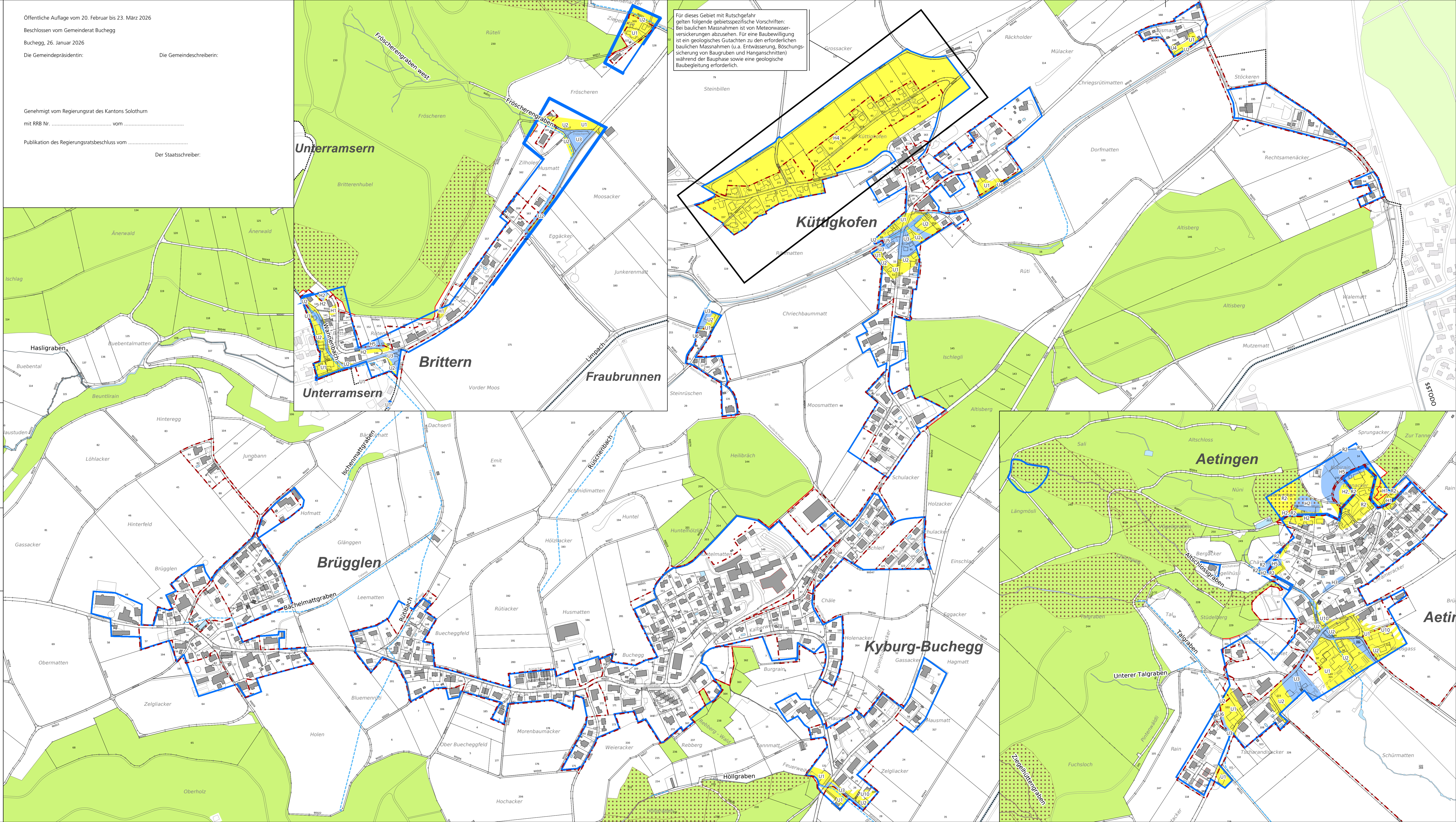
### Orientierungsinhalt

-  Bauzonengrenze
-  Perimeter Gefahrenkartierung
-  Schutzwald (gemäss Amt für Wald, Jagd und Fischerei)
-  Wald (gemäss AWJF) / mit Waldgrenze
-  Gewässer / Gewässer eingedolt (gemäss amtlicher Vermessung)
-  Gemeindegrenze

### Prozessarten

- U = Überflutung
- R = kontinuierliche Rutschung, Sackung
- H = spontane Rutschung

0 50 100 200 300 Meter

Für dieses Gebiet mit Rutschgefahr gelten folgende gebietspezifische Vorschriften:  
 Bei baulichen Massnahmen ist von Meteorwasser-  
 versickerungen abzuweichen. Für eine Baubewilligung  
 ist ein geologisches Gutachten zu den erforderlichen  
 baulichen Massnahmen (u.a. Entwässerung, Böschungs-  
 sicherung von Baugruben und Hanganschnitten)  
 während der Bauphase sowie eine geologische  
 Baubegleitung erforderlich.